

Abendgeläut und -gebet 29.3.

Wir läuten abends um 19.30h die Glocken und laden ein zu Gemeinschaft und Gebet. Wenn möglich musizieren oder singen wir "[Der Mond ist aufgegangen](#)" oder ein anderes Lied. Zu jedem Tag bieten wir einen Impuls oder anderes Material zum Mitmachen an. Für den 29. März:



Das Kreuz kommt immer durch

Ich schaue auf das Bild des Ost-Berliner Fernsehturms. Jenes Statussymbol eines sozialistischen und atheistischen Partei- und Staatsapparates, der in Christentum und Kirche eine überholte und letztlich zu überwindende Institution sah. Aber direkt nach Errichtung des Turms zeigte sich ein eigenartiger Effekt: Bei direktem Sonnenlicht erstrahlte ein Kreuz auf der Kugel.

Überlegungen zur möglichen Beseitigung des optischen Effekts des zuständigen Bauamts wurden letztlich nicht umgesetzt. Dem neuen Spitznamens des Turms "St. Walter", eine Anspielung auf Walter Ulbricht, gezielt einen anderen Spitznamen, oder eine Deutung des Kreuzes als "Plus für den Sozialismus" entgegenzusetzen, sind gescheitert.

Immer wieder stoße ich im Leben auf Dinge, die mich an Gott, meinen Schöpfer erinnern. Oder an Gott, den Heiligen Geist, der mich bewegt, durchdringt, verändert und stark macht. Oder eben an Gott, meinen Erlöser, der für mich durch Leid und Tod ging. Und diese Erinnerungen, die tauchen oft an Stellen auf, wo ich sie niemals erwartet oder vorausgesagt hätte.

Bemerkenswert.

Bernd Kreissig